

# Jugendmusiksommer trotz Corona

## Förderung der Jugendarbeit im Sommer 2021 des VSM

Außergewöhnliche Zeiten erfordern außergewöhnliche Maßnahmen. Sobald im Frühjahr 2021 klar wurde, dass die Jungbläserwochen des VSM in diesem Jahr nicht in ihrer traditionellen Form hätten stattfinden können, beriet sich die Fachgruppe Jugend über ein Alternativkonzept. Schnell war man sich einig, dass ein angemessenes Angebot erstellt werden sollte, um die Jugendkapellen und die Jugendarbeit vor Ort zu fördern. Gesagt, getan: Unter der Leitung von Hans Finatzer haben Hannes Schrötter, Matthias Kirchler und Daniel Götsch eine Umfrage an alle JugendleiterInnen der Mitgliedskapellen erstellt um zu erfahren, welches Angebot gebraucht und gut angenommen werden könnte. Nach Rücksprache mit dem Vorstand und der Geschäftsstelle einigte sich die Fachgruppe Jugend darauf, die Kosten von Lehrpersonen von Sommerprojekten zu übernehmen. Es wurden sämtliche LehrerInnen vom VSM vergütet, insofern es sich dabei um Musiklehrer, Musikstudenten oder um diplomierte Musiker handelte.

Und so kam es, dass 31 Sommerprojekte mit TeilnehmerInnen aus 66 Musikkapellen finanziell unterstützt werden konnten. Mit neun Projekten wurden im Bezirk Bruneck die meisten Jugendkapellen gefördert, gefolgt vom Bezirk Bozen mit acht und vom Bezirk Meran mit sieben Projekten. Im Bezirk Brixen wurden vier, im Bezirk Schlanders zwei und im Bezirk Sterzing wurde ein Projekt unterstützt. Rund 800 JungmusikantInnen nahmen insgesamt an diesen Angeboten teil.

Beeindruckend sind die beiden Projekte, die die ganze Talschaft miteinbezogen haben. Gerade kleinere Kapellen konnten durch solche Projekte aktiv gestärkt werden und ihre Zusammenarbeit mit den Nachbarkapellen ausbauen. Im Passeiertal wurden die Jungbläserstage Passeiertal mittlerweile zum elften Mal abgehalten. Eigentlich für Anfänger konzipiert, wurde Intensivunterricht am

Instrument angeboten, außerdem wurden Teil- und Vollproben abgehalten. Zusätzlich boten die LehrerInnen verschiedene Module an (Rhythmus, Singen, Harmonie, Improvisation) aus denen am Ende ein Song entstand. Das Projekt wird finanziell auch von den Gemeinden des Passeiertales mitgetragen und somit konnte heuer zusätzlich ein Filmer beauftragt werden, der das Projekt dokumentierte. Im Gadertal hingegen fand ein solches Gemeinschaftsprojekt aller neun Musikkapellen des Tales heuer zum ersten Mal statt. Das Projekt erstreckte sich über mehrere Wochen hinweg. Um sich persönlich und musikalisch kennenzulernen, startete es mit einem zweitägigen Workshop mit Übernachtung auf der Sennesalm. Darauf folgten regelmäßige Proben, zweimal wöchentlich für ca. eine Stunde, im Musikpavillon und im Vereinsaal von Wengen. Zusätzlich wurde eine Marschshow einstudiert, mit der die zwei Abschlusskonzerte in St. Kassian und St. Vigil eröffnet wurden.

Der Rückmeldungen der Projektleiter\*innen über die heurige Förderung waren durchwegs positiv. Gar einige waren begeistert davon, dass der VSM diese Förderung für die Jugendarbeit angeboten hat - gerade auch weil die eigenen Einnahmen der Vereine heuer größtenteils geringer ausfielen.

Bericht: Anna Vonmetz

**Zahlen über Zahlen:** Die Förderung betraf: 66 Musikkapellen, 31 Sommer-Jugendprojekte, ca. 800 JungmusikantInnen, 120 engagierte InstrumentallehrerInnen  
... und führte zu 36 erfolgreichen Konzerten mit unzähligen begeisterten ZuhörerInnen.

## **Dorfrog**

..... bei den ProjektleiterInnen

**Das beliebteste Musikstück:** Happy von Pharell Williams (Myriam Tschenett, Mals), Medley von König der Löwen (Lukas Erb, Passeier), Baby Elephant Walk (Angelika Tauber, „Munterland“), Brazil (Michaela Huber, Nals, Christian Schwarz/Sandra Kofler, Lana), Schokolade von der Band „Deine Freunde“ bei dem einige Jungmusikanten gerappt haben (Sabrina Gasser, Gries), ein Medley von Queen bei dem das Publikum mit geklatscht hat (Maximilian Messner, St. Georgen), 7 Nation Army, Hulapalu und Uptown Funk (Elisabeth Moser, Prags), ein Marschmusikmedley arrangiert vom eigenen Kapellmeister für die Marschmusikshow im Juni 2022 (Katharina Weger, Meran)

### **Das aktivste Publikum:**

- bei den „Singener Soundtschäckern“, als sie die Singstimme des Stückes „Siyahamba“ im Publikum verteilten und zum Mitsingen animierten (Veronika Völser, Jenesien).

- die interessierten Truthähne bei den Proben der Müjiga di jogn Val Badia auf der Sennesalm, als eine Gruppe wegen Schlechtwetter im Stall üben musste; aber auch Schweine und anderen neugierige Tiere auf der Weide freuten sich über die Musik (Stefanie Burchia, Gadertal).

### **Der wirksamste Strafdienst:**

- Handy abnehmen (Kathrin Donà, Girlan)

- Eine Runde mehr laufen beim Morgensport (Carmen Ramoser, Lajen).

**Der strengste Morgensport:** Als ein Lauftrainer engagiert wurde und auf einmal alle wieder laufen konnten (Utta Mayr, Zwölfmalgreien).

### **Die coolste Freizeitbeschäftigung:**

- Die Poolparty und der Casinoabend bei den Jungbläser Tagen der Juka „Extra Drei“ (Kathrin Donà, Girlan),

- Werwolf, 1 2 oder 3 und die Stockpizza (Kathrin Egger, St. Michael)

- Nasse Abkühlung an der „Insel“ beim Fluss in Nals (Michaela Huber, Nals)

- Pfeifelespiel und Spieleolympiade mit Aufführung eines Theaters, bei dem meistens die Lehrer durch den Kakao gezogen werden (Utta Mayr, Zwölfmalgreien),

- Als die Kids den Tresor (mit den Eisgutscheinen) knacken mussten, indem sie jeden Tag ein Rätsel richtig lösten (Hannes Schrötter, Algund),

- Besuch der Feuerwehr mit Feuerlöschen, Dorfführung (Myriam Tschenett, Mals),

- Kinoabend im Probelokal (Maria Jocher, Wiesen),

- Riesen Mensch-ärgere-dich nicht (Lisa Mutschlechner, Reischach).

- Calcetto und „Großes Fahndldtehlen“ (Katharina Weger, Meran)

**Eine tolle Überraschung:** Als der Radiosender Südtirol 1 beim Jugendcamp der MK Lajen, Waidbruck, Barbian in Nobls vorbeischaute und sie mit Eis versorgte. Damit wurden sie für ihr geniales Foto (aufgenommen mit einer Drohne) für die Aktion „Heiss auf Eis“ entschädigt (Carmen Ramoser, Lajen)

**Das Highlight des Projektes:** Als endlich die Sonne raus gekommen ist bei den Jungbläser Tagen der Pfeffersberger Piezn auf der Alm (Sabine Reifer, Pfeffersberg);

- Die geniale Marschshow, die Verbandsstabführer Klaus Fischnaller gemeinsam mit allen Beteiligten erarbeitete

und einstudierte (Carolin Profanter, Brigitte Kaneider, St. Andrä-Lüsen);

- das gelungene Abschlusskonzert bei perfektem Wetter im Park von Welsberg der JUKA Welsberg/Taisten (Lena Peintner, Taisten);

- wie alle JungmusikantInnen mit Begeisterung dabei waren und richtig gestrahlt haben (Barbara Holzer, Pfalzen);

- die Abschlusskonzerte und die gute Zusammenarbeit zwei eher kleiner Kapellen (Elisabeth Moser, Prags),

- Besuch des Hochseilgartens „Ötzi Rope Park“ in Schnals (Charlotte Rainer, Schnals).

### Übersicht der geförderten Projekte (von West nach Ost):

Musikkapelle Mals	Jungbläserstage tagsüber in der Musikschule und im Musikpavillon, Marschprobe, nachmittags Freizeitgestaltung
Jugendkapelle Schnals (der Musikkapellen Katharinaberg und Schnals)	Musik und Erlebniswoche halb- bzw. ganztags in der Grund- und Mittelschule in Karthaus mit gemeinsamem Musizieren und Freizeitgestaltung, Abschlusskonzert mit Verleihung der Leistungsabzeichen
Jugendkapelle Naturns (der Musikkapelle Naturns)	Musik- und Erlebniswoche nachmittags mit Proben und verschiedenen Spielen
Musig UNLOCKED (der Musikkapellen Algund, Gratsch, Marling, Partschins und Tschermes)	Musig UNLOCKED – Vormittagsbetreuung, Ensemble- und Gesamtproben für eine Woche in der Grundschule und im Probelokal von Marling
Alle acht Musikkapellen des Passeiertales: Riffian, Saltaus, St. Martin, St. Leonhard, Walten, Moos, Rabenstein, Platt	Jungbläserstage Passeiertal, tagsüber im Jugendtreff und Dorfhaus in St. Martin in Passeier: Intensivunterricht am Instrument, Spiel in kleinen Gruppen, Module (Rhythmus, Singen, Harmonie, Improvisation) mit Erarbeitung eines Songs, Vollproben. Zusätzlich wurde ein Filmer beauftragt.
Jugendkapelle Meran (der Stadtkapelle Meran)	Hüttenlager als Gemeinschaftsprojekt der Jugendkapelle und der großen Kapelle in der alten Säge in Grissian
JUKAB Musikkapelle Burgstall	Intensive Fortbildung für eine Woche tagsüber im Probelokal für JungmusikantInnen in verschiedenen Besetzungen
Jugendkapelle der Bürgerkapelle Lana	„tierisch musikalisch“ Vormittagsbetreuung und Musikvermittlung für Kinder (die noch kein Instrument spielen), um das Interesse an der Musik zu wecken - Individualunterricht für begabte JungmusikantInnen - regelmäßige Proben mit der Jugendkapelle über mehrere Monate sowie ein Probenwochenende
Jugendkapelle Nals (der Musikkapelle Nals)	Probenwochenende auf dem Festplatz in Nals ohne Übernachtung mit Abendprogramm (Rallye, Spiele)
Jenesinger Sondtschäcker (der Musikkapelle Jenesien)	Workshop (ein bis zwei Mal die Woche) über mehrere Wochen im Musikprobelokal, ein Probensamstag mit Spielen und gemeinsamen Mittagessen
Juka „Extra Drei“ (der Musikkapellen Girlan, Frangart und Andrian)	Jungbläserstage mit Übernachtung am Unterfraunerhof in Schnauders, Proben und Freizeitbeschäftigung
Michealer Juka (der Bürgerkapelle St. Michael Eppan)	Mehrtägige Jugendtage mit Übernachtung auf Schloss Matschatsch, vormittags Proben mit Lehrern,

	nachmittags Vollproben, Spiele zwischendurch
Jugendkapelle der Musikkapelle Auer zusammen mit der Musikkapelle Branzoll	Jungbläsertage vormittags mit Einzelunterricht und Ensemblespiel im Probelokal und in der Musikschule
Juka Munterland (der Musikkapellen Neumarkt, Montan und Truden)	Vollproben einmal wöchentlich abends über zwei Monate im Schulhof Montan
Musikkapelle Salurn zusammen mit den Musikkapellen Kurtinig, Margreid und Tramin	Jungbläserwoche ganztags ohne Übernachtung in der Probekapelle Salurn mit Voll- und Teilproben sowie Freizeitaktivitäten (Spiele, Eis essen, Lido, Haderburg)
Jugendkapelle Gries (der Bürgerkapelle Gries)	Musikwoche mit Proben am Vormittag, einem Ausflug auf den Salten und einem Workshop mit einer Musikvermittlerin, bei dem Textmaterial für ein gemeinsames Wandelkonzert mit JK Zwölfmalgreien geschaffen wurde
Jugendkapelle Zwölfmalgreien (der Musikkapelle Zwölfmalgreien)	Musikcamp mit Übernachtung am Lochgietlhof in Pens/Sarntal. Zusätzlich ein Workshop mit einer Musikvermittlerin zur Erstellung von Textmaterial für das Wandelkonzert, das zusammen mit der JK Gries aufgeführt wurde.
Jugendkapelle Lajen (der Musikkapelle Lajen) zusammen mit den Musikkapellen Waidbruck und Barbian	Jugendcamp mit Übernachtung im Jungscharhaus Nobls, Proben in verschiedenen Besetzungen und Freizeitgestaltung
Pfeffersberger Piezn (der Musikkapelle Peter Mayr Pfeffersberg)	Jungbläsertage mit Übernachtung auf der Peitlerknappenhütte, Proben in Kleingruppen und Jugendkapelle, sowie Gruppenspiele
Jugendkapelle Villnöss (der Musikkapelle Villnöss)	Jugendcamp mit Übernachtung auf der Peitlerknappenhütte mit Proben und Freizeitaktivitäten
Jugendkapelle der Musikkapellen St. Andrä und Lusen	Wöchentliche Proben und einige intensive Probentage über mehrere Wochen hinweg in den Probelokalen und im Freien. Marschshow mit Klaus Fischnaller erarbeitet und einstudiert.
JuKaWi (der Musikkapelle Wiesen)	Dreitägige Jungbläsertage ohne Übernachtung im Probelokal mit Teil- und Vollproben sowie Freizeitaktivitäten (Fußballspielen, Slackline)
Jugendkapelle Terenten (der Musikkapelle Terenten)	Unterricht im Register
Jugendkapelle Pfalzen (der Musikkapelle Pfalzen)	Jungbläserwoche ohne Übernachtung halbtags im Probelokal und Pavillon. Vollproben und Proben in kleineren Ensembles, Marschierproben mit Einlernen einer Marschshow. Abschlusskonzert mit Verleihung der Leistungsabzeichen.
Müjiga di jogn Val Badia – Jugendmusikkapelle Gadertal aller neun Musikkapellen des Gadertales: Calfosch-Corvara, St. Kassian, Stern, Abtei, Wengen, St. Martin in Thurn, Welschellen, St. Vigil, Enneberg	Zweitägiger Workshop auf der Sennesalm dann regelmäßige Proben zweimal wöchentlich in Wengen (Musikpavillon, Vereinsaal), Marschshow einstudiert um zu Beginn der Abschlusskonzerte aufgeführt
Jugendkapelle St. Georgen (der Musikkapelle St. Georgen)	Wöchentliche Proben über mehrere Wochen für anderthalb Stunden nachmittags oder abends, zweimal die Woche
Jugendkapelle Muskitos (der Musikkapellen Reischach und Percha) zusammen mit der Jugendkapelle Stegen (der Musikkapelle Stegen)	Bläserwoche ohne Übernachtung im Probelokal Stegen, vormittags Registerproben, nachmittags Teil- und Vollproben, Spiele zwischendurch

Jugendkapelle der Pfarrmusik Olang	Regelmäßige Proben für eine Woche abends sowie ein Probentag auf einer Almhütte mit Grillen
JUKA Welsberg/Taisten (der Musikkapellen Taisten und Welsberg)	Regelmäßige Proben über mehrere Wochen mit einem intensiven Probentag und Minigolf-Besuch
Juka klanLAUT (der Musikkapellen Niederdorf und Prags)	Juka-Woche halbtags ohne Übernachtung in verschiedenen Räumlichkeiten in Niederdorf. Register-Voll- und Marschproben, Spiele zwischendurch. Verteilung eines T-Shirts mit Juka-Logo an JungmusikantInnen
Jugendkapelle Toblach (der Musikkapelle Toblach)	Musikwoche ohne Übernachtung im Grand Hotel in Toblach. Vormittags Register-, Ensemble- und Jugendkapellproben, nachmittags verschiedene Freizeitaktivitäten (Schatzsuche durch den Park, Kinoabend, Picknick im Park, basteln (Notenmappe gestaltet)